

---

**Produktname: USF-2 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper****Katalog-Nr.: APRab19657**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:10000-1:20000
<b>Molekulargewicht</b>	40kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	USF2 USF2; BHLHB12; Upstream stimulatory factor 2; Class B basic helix-loop-helix protein 12;
<b>Alternative Namen</b>	bHLHb12; FOS-interacting protein; FIP; Major late transcription factor 2; Upstream transcription factor 2
<b>Gen-ID</b>	7392.0
<b>SwissProt ID</b>	Q15853
<b>Immunogen</b>	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem USF2, hergestellt. Aminosäurebereich: 196–245

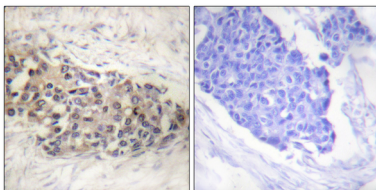
## Hintergrund

Dieses Gen kodiert für ein Mitglied der Familie der basischen Helix-Loop-Helix-Leucin-Zipper-Transkriptionsfaktoren. Das kodierte Protein kann die Transkription über Pyrimidin-reiche Initiator-Elemente (Inr) und E-Box-Motive aktivieren und ist an der Regulation verschiedener zellulärer Prozesse beteiligt. [bereitgestellt von RefSeq, März 2016] Alternative Produkte: Es scheinen weitere Isoformen zu existieren. Funktion: Transkriptionsfaktor, der an eine symmetrische DNA-Sequenz (E-Box) (5'-CACGTG-3') bindet, die in einer Vielzahl viraler und zellulärer Promotoren vorkommt. Ähnlichkeit: Enthält eine basische Helix-Loop-Helix-Domäne (bHLH). Untereinheit: Interagiert mit MAF (aufgrund von Ähnlichkeit). Für eine effiziente DNA-Bindung ist die Dimerisierung mit einem weiteren bHLH-Protein erforderlich. Bindet DNA als Homodimer oder Heterodimer (USF1/USF2). In vivo repräsentiert das USF1/USF2A-Heterodimer über 66 % der USF-Bindungsaktivität, während die USF1- und USF2A-Homodimere weniger als 10 % ausmachen. Das USF1/USF2B-Heterodimer erreichte in einigen Zellen fast 15 %. Gewebespezifität: Ubiquitär.

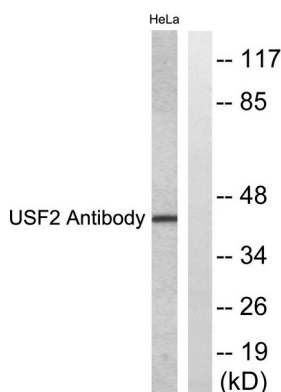
## Forschungsbereich

-

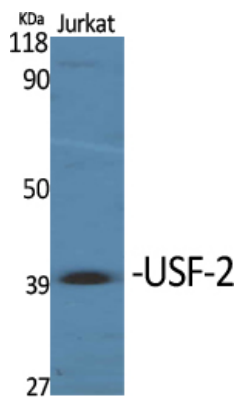
## Bilddaten



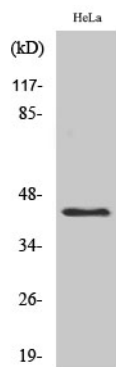
Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Brustkrebsgewebe unter Verwendung des USF2-Antikörpers. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem synthetisierten Peptid.



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus HeLa-Zellen unter Verwendung des USF2-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.



Western-Blot-Analyse verschiedener Zellen unter Verwendung des polyklonalen Antikörpers USF-2. Der Sekundärantikörper wurde 1:20000 verdünnt.



Western-Blot-Analyse von HeLa-Zellen mit dem polyklonalen Antikörper USF-2. Der Sekundärantikörper wurde 1:20000 verdünnt.